

.....vor (mehr als) 50 Jahren war's

von Bernd Weber

Der „Bürgerpark“ in Petersberg

Sport- und Freizeitanlage mit Tennisplätzen, Rollschuhbahn und Clubhaus übergeben

Petersberg. Die größte Gemeinde im Landkreis Fulda hat nun auch ihren „grünen Hügel“, einen Bürgerpark, der am Nachmittag des Feiertages Christi Himmelfahrt seiner Bestimmung übergeben wurde. Wie Bürgermeister Josef Petri in der Eröffnungsansprache feststellte, wurde schon vor zwölf Jahren ein Sport- und Freizeitzentrum geplant. Mit neuen Spielplätzen, einer Rollschuhbahn, der Tennisanlage und einem „Klubhaus“ wurde das Gebiet „Schmitts Garten“ (nach der neuen Rechtschreibung „Schmittsgarten“) arrondiert. Begonnen hatte es mit dem Ausbau der Sportstätten „im nassen Loch“, wie Bürgermeister Petri meinte, dort tummelten sich – zur gleichen Stunde – Leichtathleten beim „Rauschenbergfest“. Was noch fehlt zum guten Abschluß: eine unterirdische Schießanlage, deren Bau bald begonnen wird.

Trotz des regnerischen Wetters – um vier Uhr am Nachmittag stellte sich glücklicherweise das angekündete „Zwischenhoch“ ein und verschonte Festredner und Festgäste vor Regengüssen – waren einige hundert Bürger gekommen, die neuen Freizeit- und Sportanlagen zu sehen und bei der Übergabe mit dabeizusein.

Mit dabei war auch Landrat Dr. Eduard Stieler als „Bürger dieser Gemeinde, Vorsitzender des Kreisausschusses und Landrat“. Trotz seines Urlaubes sei er gekommen, der Gemeinde, vor allem Bürgermeister Josef Petri, für diese umfassenden Anlagen zu danken. Der Bürgerpark im Schmittsgarten überzeuge auch die Besucher und wecke in ihnen das Gefühl der „Besitzerfreude“. Für den Wohn- und Freizeitwert der Gemeinde Petersberg sei die Anlage ein bedeutender Gewinn. Man wolle hier nicht Schilder anbringen: „Bürger, schützt eure Anlagen“, wie das oft geschehe, sondern hoffen, daß die neuen Sportstätten in rechter Weise zur Erholung aller genützt würden.

Mit munteren Weisen umrahmten die Musikvereinigung Petersberg und der Musikzug des Schützenvereines – in schmucker Uniform – das Volksfest. Bratwürste und Bier, ein ruhiger Sitzplatz im neuen Clubhaus ließen das Wetter vergessen. Und kaum, als die Festreden verklungen waren, machten zwei Tennisspieler sich auf, im Herreneinzel den taufrischen, neuen Tennis court seiner Bestimmung zu übergeben.

Der Bürgerpark „Schmittsgarten“ ist von der Petersberger Sportstätte aus erreichbar, hinter dem Parkplatz sind Kinderspielplätze, dabei eine Kogge mit Vorschiff und Hangeltauen, zwischen grünen Büschen und Bäumen geht es hinauf zu der Anlage mit Tennisplätzen, der Clubraum (gänzlich verglast, für einen guten Nah- und Fernblick) schließt sich an, dahinter ist die Rollschuhbahn.

Hier Ausschnitte eines Artikels in der FZ von einer Veranstaltung am 11. Mai 1972



Bei der Übergabe des Bürgerparks: Landrat Dr. Stieler (rechts) und Bürgermeister Petri.



Zahlreiche Bürger hatten sich zur Einweihung des neuen Bürgerparkes im „Schmittsgarten“ um das „Clubhaus“ geschart.